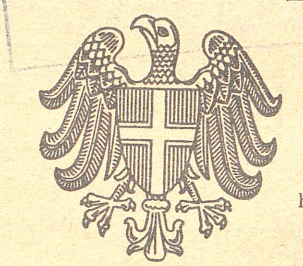
Heft 5
Jahrgang 87

4. Februar 1982
Preis: 8 Schilling

Amtsblatt der Stadt Wien



Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien — Presse- und Informationsdienst (MA 53), Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien.
Redaktion: Ilona Holzer und Franziska Wohl, Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800-2939, 2973 Durchwahl. Verwaltung: Klappe 2975.
Zentralsparkassen-Konto: 696.202.605.

Anzeigenannahme, Postanschrift: 1031 Wien, Postfach 95, Telefon 72 66 81-30 Durchwahl (R. Zauner).
Hersteller: Druckhaus Vorwärts Ges. m. b. H., 1050 Wien, Rechte Wienzeile 97.
Vertrieb und Abonnement-Annahme: Morawa & Co., Buchhandlung und Zeitungsbüro, 1010 Wien, Wollzeile 11, Telefon 52 56 61.
Jahresabonnement (einschließlich „wien aktuell") 200 Schilling.
Abonnement-Einzahlungen: Zentralsparkassen-Konto: 696.213.107.
Verlags- und Herstellungsort Wien.

Ehrungen

Der Wiener Gemeinderat beschloß in seiner Sitzung am 22. Jänner folgende Ehrungen:

Die Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Gold erhalten em. o. Univ.-Prof. Dr. Richard Pittioni, Landeskonservator für Wien, Hofrat Dr. Peter Pötschner, Generalsekretär des Internationalen Musikzentrums Wien, Prof. Dr. Wilfried Scheib, Erich Sokol und der Präsident des Österreichischen P.E.N. Clubs, Prof. Erich Wickenburg.

Die Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Silber erhalten Prof. Wilhelm Jaruska, Prof. Eduard Macku und Prof. Ernst Paar.

Die Prof.-Dr.-Julius-Tandler-Medaille der Stadt Wien in Silber erhalten Bezirksrat Edmund Endlicher und Bezirksrat a. D. Maria Krtausch.

Personelles

Der Wiener Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. Jänner dem Direktor der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke Dipl.-Ing. Arnold Popper anläßlich seiner Versetzung in den Ruhestand in Würdigung seiner Dienstleistung den Dank ausgesprochen.

Ungültigkeit von Dienstlegitimationen

Folgende Dienstlegitimationen werden für ungültig erklärt, da sie trotz mehrmaliger Aufforderung nicht abgegeben wurden:

Dienstlegitimation Nr. 42.581 der mit 31. August 1981 ausgeschiedenen Bediensteten der Stadt Wien Anne Naplawa;
Dienstlegitimation Nr. 40.061 der mit 31. Mai 1980 ausgeschiedenen Bediensteten der Stadt Wien Gudrun Neumayer;
Dienstlegitimation Nr. 31.326 der mit 31. März 1980 ausgeschiedenen Bediensteten der Stadt Wien Alice Pavlicek.

Verlustanzeigen

Folgende amtliche Dienstlegitimationen sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt:

Dienstlegitimation Nr. 11.814 des Verwaltungsoberkommissärs i. R. Leopold Bode;
Dienstlegitimation Nr. 42.563 des Verwaltungsoffizials Gernot Chmel;
Dienstlegitimation Nr. 26.143 des Magistratsrats Dr. Friedrich Slovak;
Dienstlegitimation Nr. 25.008 des Brandmeisters Ferdinand Tupy;
Dienstlegitimation Nr. 32.063 des Bediensteten der Stadt Wien Johann Vock;
Dienstlegitimation Nr. 1860 des Inspektionswerkmeisters Franz Weigl;
Dienstlegitimation Nr. 35.889 der ausgeschiedenen Bediensteten der Stadt Wien Veronika Zimmer.

(BV XVII — O 1/82/K.)

Verlautbarung

Bezirksrat Karl Horst Lorenz hat sein Mandat zurückgelegt.

Die an der 13. und 15. Stelle des Wahlvorschlags der Österreichischen Volkspartei (ÖVP) genannten Wahlwerber haben für dieses Mandat die Berufung als Ersatzmann abgelehnt.

Gemäß § 92 Abs. 3 der Wiener Gemeindewahlordnung in der Fassung des Gesetzes vom 17. März 1978, LGBl. für Wien Nr. 13, habe ich den im gleichen Wahlvorschlag an der 16. Stelle genannten Wahlwerber Dr. Raimund Ossinger, 17, Zeillergasse 13/13, als Ersatzmann in die Bezirksvertretung des 17. Wiener Gemeindebezirks berufen.

Gleichzeitig wird verlautbart, daß Karl Horst Lorenz über sein Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung aus der Liste der Ersatzmänner gestrichen wurde.

Wien, 21. Jänner 1982

Der Bezirksvorsteher:
Robert Pfleger

(MA 58 — 26/82.)

Kundmachung

des Landeshauptmanns von Wien vom 8. Jänner 1982, betreffend die Festsetzung eines Werttarifs gemäß § 52 Abs. 1 lit. a des Tierseuchengesetzes.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit. a des Tierseuchengesetzes, RGBl. Nr. 177/1909, in der geltenden Fassung, wird folgender Werttarif für die Bemessung der Entschädigung für die im Jänner 1982 auf behördliche Anordnung getöteten sowie nach Anordnung der Tötung oder nach Anzeige, der Zuziehung eines Tierarztes und Feststellung des Seuchenfalls oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung oder nach Untersagung einer Impfung gemäß § 31 Abs. 4 leg. cit. verendeten Schlachtschweine festgesetzt:

Schlachtschweine: 21.50 S je kg Lebendgewicht (ohne Umsatzsteuer).

(MA 60 — 109/82.)

Tierseuchenausweis

Ausweis über die in der Zeit vom 1. bis 15. Jänner 1982 in Wien herrschenden Tierseuchen.

A. Es herrschen:

Myxomatose bei Wildkaninchen: 10. Bezirk: 1 Revier.

B. Festgestellt und erloschen erklärt:

Rotlauf der Schweine bei Schlachttieren: Viehmarkt St. Marx: 3. Bezirk: 1 Seuchenfall.

C. Erloschen erklärt:

Räude der Einhufer: 3. Bezirk: 1 Bestand.

Aus dem Inhalt

14. Bezirk:

Korn Paul, Taxigewerbe, Mauerbachstraße 54/2.

15. Bezirk:

Ruzicka Heinrich, Taxigewerbe, Nobilegasse 21/1.

16. Bezirk:

Döttl Elfriede, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Gasthauses, Deinhardsteingasse 9. — Pleßl Maria, Taxigewerbe, Winterburgergasse 9. — „Zivko Jovanovic Gesellschaft mbH", Gastgewerbe in der Betriebsart eines Gasthauses, Wattgasse 17.

17. Bezirk:

Doubrawa Walter, Mietwagengewerbe, Zeillergasse 7—11. — Schießer Kurt, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Kaffeehauses, Kalvarienberggasse 35. — Vogler Heinz, Gas- und Wasserleitungsinstallation, Hernalser Hauptstraße 57.

18. Bezirk:

Mayer Martin, Taxigewerbe, Kreuzgasse 39/1/2/5. — „Schleifer Brigitte Gesellschaft mbH", Gastgewerbe in der Betriebsart eines Espressos, Gentzgasse 26.

19. Bezirk:

Glock Karl, Baumeistergewerbe, Sieveringer Straße 86.

20. Bezirk:

„Kastner & Härtel Baugesellschaft mbH", Baumeister, Jägerstraße 44. — „Konrad A. & H. Gesellschaft mbH", Gastgewerbe in der Betriebsart eines Espressos, Stromstraße 6.

21. Bezirk:

Mandt Matthias, Taxigewerbe, Rieglgasse 49.

22. Bezirk:

Koch Gertrude, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Gasthauses, Quadenstraße 83. — Pyreschitz Herbert, Gastgewerbe in der Betriebsart einer Kantine, Wagramer Straße 147. — Stastny Johanna, Gastgewerbe in der Betriebsart einer Branntweinschänke, Moissigasse 8/6.

23. Bezirk:

Gruss Anna, Taxigewerbe, Fröhlichgasse 20. — „Klacska Paul Gesellschaft mbH & Co. KG", Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen, beschränkt auf die Verwendung von 41 Lastkraftwagen, erweitert auf die Verwendung von 42 Lastkraftwagen, Ketzergasse 212. — Wagner Walter, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen, Loosgasse 17/10.

Bauansuchen

eingelangt in der Zeit vom 11. bis 15. Jänner 1982

Neubauten

9. Bezirk: Lazarettgasse 14, Zweiträgerlaufkran, AKPE, 9, Lazarettgasse 20, Planverfasser und Bauführer Freissler Otis Ges. mbH, 23, Oberlaaer Straße 282.

11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 252, 2 Scherenhubtische, Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Planverfasser Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

14. Bezirk: Hüttelbergstraße gegenüber 169, Trafostation, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, 9, Mariannengasse 4, Planverfasser Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, 9, Mariannengasse 4, Bauführer Alfred Trepka OHG, Obergrafendorf, Bahnhofallee 2, Niederösterreich.

22. Bezirk: Eßlinger Hauptstraße-Telefonweg, Wartehalle, Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Planverfasser Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Bauführer Alois Fill, Ried im Innkreis, Salzburger Straße 30, Oberösterreich.

Breitenleer Straße-Pogrelzstraße, Wartehalle, Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Planverfasser Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9—11, Bauführer Ernst Fritsche, 18, Naaffgasse 1—3.

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. Bezirk: Hohenstaufengasse 5, Selbstfahreraufzug, Bundesgebäudeverwaltung I Wien, 3, Hetzgasse 2, Planverfasser M.A.N. Rauscher Ges. mbH, 1, Börsegasse 14, Bauführer Hazet Bauges. mbH, 17, Frauenfelderstraße 14—18.

3. Bezirk: Arsenal, Objekt 15, Personen- und Lastenaufzugsumbau, Bundesgebäudeverwaltung II Wien, 6, Gumpendorfer Straße 1 a, Planverfasser Sowitsch AG, 23, Forchheimergasse 34, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

9. Bezirk: Kinderspitalgasse 6, Notstromanlage, St.-Anna-Kinderspital, im Hause, Planverfasser Jenbacher Werke AG, 22, Kagraner Platz 31, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Alser Straße 4, Institut für Radiodiagnostik, Personal- und Bürobaracke, Institut für Radiologie, im Hause, Planverfasser und Bauführer Kapabau Ges. mbH, 6, Millergasse 41.

Lazarettgasse 20, Bürohaus, AKPE, im Hause, Planverfasser Dipl.-Ing. Günther Apfelbacher, 12, Schönbrunner Straße 293, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

11. Bezirk: Mautner-Markhof-Gasse 80, Ölfeuerungsanlage, Eckmüller Ges. mbH, im Hause, Planverfasser und Bauführer Eckmüller Ges. mbH, 11, Mautner-Markhof-Gasse 80.

15. Bezirk: Mariahilfer Straße 132, Verkaufslokal-Umbau, A. M. Stöller Ges. mbH, 19, Heiligenstädter Straße 84, Planverfasser und Bauführer Dittrich & Dibl Bauges. mbH, 12, Aichholzgasse 41.

22. Bezirk: Glockenblumengasse 16, Ölfeuerungsanlage, Ernst Mikschi, 3, Löwengasse 38/8, Planverfasser und Bauführer Ernst Janacek, 10, Himberger Straße 17.

Grundabteilungen

11. Bezirk: Kaiserebersdorf, E.Z. 800, Gst. 1468/1 und andere, Dipl.-Ing. Johann Salmer, Horn, Weykerstorfferstraße 6, Niederösterreich, für Josef Rzihauschek (MA 64 — E.Z. 800/Kaiserebersdorf, 1/82).

12. Bezirk: Altmannsdorf, E.Z. 924, Gste. 339/28, 339/52, Dipl.-Ing. Ulf Röhrig, Klosterneuburg, Franz-Rumpler-Straße 10, Niederösterreich, für Karl Slavik (MA 64 — E.Z. 924/Altmannsdorf, 1/82).

14. Bezirk: Hütteldorf, E.Z. 571, 2489, 3124, Gste. 417/1, 417/2 und andere, Dipl.-Ing. Dr. techn. Harald Meixner, 6, Linke Wienzeile 4, für Österreichische Turn- und Sport-Union West-Wien und BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete (MA 64 — E.Z. 571/Hütteldorf, 1/82).

18. Bezirk: Pötzleinsdorf, E.Z. 402, Gste. 554/64, 554/254, Dipl.-Ing. Johann Gasz, 23, Zemlinskygasse 78, für Dipl.-Ing. Johann Gasz & Co. Ges. mbH, Marcel und Faala Zloczower (MA 64 — E.Z. 402/Pötzleinsdorf, 2/82).

22. Bezirk: Aspern, E.Z. 101 und andere, Gste. 1066/28 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 — 3222/81 Gd (MA 64 — E.Z. 101/Aspern, 1/82).

23. Bezirk: Mauer, E.Z. 1789, 5297, 5298, Gste. 925/4, 904/12, 904/13, Dipl.-Ing. Johann Salmer, Horn, Weykerstorfferstraße 6, Niederösterreich, INFRA-Wohnungseigentumsges. mbH, Dkfm. Manhart und Angelika Casutt sowie Ferdinand Binder (MA 64 — E.Z. 1789/Mauer, 1/82).

(MA 7 — 150/82.)

Fremdenführerprüfung (Frühjahrstermin)

Das Amt der Wiener Landesregierung (MA 7) weist darauf hin, daß einvernehmlich mit der Kammer der gewerblichen Wirtschaft folgender Termin für die Abhaltung der Fremdenführerprüfung, nach Maßgabe der Anmeldungen, festgelegt wurde: 23. bis 26. März 1982.

Dieser Termin gilt für Erstkandidaten, Nachprüfungen und die Abnahme des Nachweises für ausreichende Kenntnisse in Fremdsprachen. Anmeldeschluß ist der 23. Februar 1982.

Die Anmeldung ist beim Amt der Wiener Landesregierung (MA 7), 8, Friedrich-Schmidt-Platz 5, schriftlich einzubringen.

(MA 64 — E.Z. 836/Margareten — 3/81.)

Kundmachung

Die Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Magistratsabteilung 69, hat den Antrag auf Einleitung des Enteignungsverfahrens gemäß § 43 Abs. 1, 3, 5 und 6 der Bauordnung für Wien, in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 18/1976, bezüglich der unbebauten Liegenschaft E.Z. 836 Kat.G. Margareten, bestehend aus den Grundstücken 977/2 und 977/3, 5, Jahngasse 34, zum Zwecke der bauordnungsgemäßen Bebauung dieser Liegenschaft aus städtebaulichen Rücksichten, wozu solche auf das Stadtbild gehören, gestellt.

Die Liegenschaft steht im Alleineigentum von Edelfriede Cernosek.

Über diesen Antrag findet am **Montag, dem 15. Februar 1982, um 9 Uhr,** eine mündliche Verhandlung an Ort und Stelle statt.

Die Verhandlungsteilnehmer versammeln sich zur angegebenen Zeit vor der unbebauten Liegenschaft, **5, Jahngasse 34.**

Sie werden eingeladen, unter Mitnahme dieser Ladung und eines Personaldokumentes als Beteiligter beziehungsweise Sachverständiger zur Verhandlung persönlich zu erscheinen oder einen mit der Sachlage vertrauten und schriftlich bevollmächtigten eigenberechtigten Vertreter zu entsenden.

Die rechtzeitige Verständigung von der Anberaumung der Verhandlung hat gemäß § 42 Abs. 1 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes, BGBl. Nr. 172/1950, zur Folge, daß Einwendungen, die nicht spätestens während der Verhandlung vorgebracht werden, keine Berücksichtigung finden und die Beteiligten dem Enteignungsantrag, der den Gegenstand der Verhandlung bildet, als zustimmend angesehen werden.

Die Verhandlungsunterlagen liegen bis zum Verhandlungstag bei der MA 64, 1030 Wien, Am Modenapark 1—2, 4. Stock, Zimmer 430, zur Einsichtnahme der Beteiligten während der für den Parteienverkehr vorgesehenen Amtsstunden (Dienstag und Donnerstag vormittags) auf.

Gleichzeitig wird die vorstehende Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Wien verlautbart und an der Amtstafel angeschlagen.

Gegen diesen Bescheid ist zufolge § 19 Abs. 4 AVG, 1950, BGBl. Nr. 172/1950, kein Rechtsmittel zulässig.

Wien, 12. Jänner 1982.

P. b. b. Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1010